

IDA Understanding

Dokumente verstehen mit automatischen Insights

IDA Understanding extrahiert nicht nur Daten, es versteht Dokumente. Das Modul nutzt Large Language Models, um Fragen zu beantworten, Zusammenfassungen zu erstellen und Inhalte zu analysieren, die nicht explizit im Text stehen. Anders als Chat-Anwendungen eignet sich IDA Understanding für Massenverarbeitung und schreibt Erkenntnisse direkt in Dokumenten-Metadaten. Für die nahtlose Integration in nachfolgende Systeme wie Enterprise Content Management, Rechtsdatenbanken oder Compliance-Tools.

FEATURES

Prompting in natürlicher Sprache

Definieren Sie Ihre Analyseanforderungen in natürlicher Sprache ohne Programmierung und ohne komplexe Query-Syntax. IDA Understanding führt automatisch eine Liste wiederkehrender Prompts für alle Eingabedokumente aus und schreibt die Ergebnisse direkt in die Dokumenten-Metadaten.

KI-Agent für Inhaltsverzeichnisse

Ein integrierter KI-Agent generiert automatisch Inhaltsverzeichnisse, um User:innen bei der strukturierten Erfassung langer Dokumente zu unterstützen. Der Agent teilt das Dokument zunächst in handliche Abschnitte auf, um für jede Seite prägnante Zusammenfassungen zu erstellen. Anschließend erstellt er ein Inhaltsverzeichnis des gesamten Dokuments.

VORAUSSETZUNGEN

Der **IDA Server** wird für die Verarbeitung von Inputdokumenten benötigt und bietet zudem eine Browser-Schnittstelle.

Für 64-Bit-Systeme

Linux: Ubuntu 18.04-25.10, Debian 11-13, CentOS 8-10, Red Hat 8.x-10.x, LEAP 15.4-15.6, 16.0; SLES 15 SP 4-7

Windows: 10, 11

Windows Server: 2016, 2019, 2022, 2025

Docker

Mind. **12 GB Festplattenspeicher**

Mind. **16 GB Arbeitsspeicher**

Das volle Potenzial unübertroffener OCR-Qualität

IDA Understanding basiert auf **IDA Recognition**, der OCR-Engine für hervorragende Ergebnisse in den schwierigsten Szenarien. Selbst bei verzerrten Scans, schlechter Bildqualität und schwer lesbarer Handschrift liefert IDA Recognition eine hochwertige Textbasis. Warum das wichtig ist: Die Ausgabequalität steht und fällt mit der Qualität der Eingabedaten. IDA Recognition erfasst Maschinenschrift, Handschrift, Kontrollkästchen, Tabellen und historische Schriften als perfekte Grundlage für nachfolgende Prozesse

Einfache Bereitstellung und Integration

IDA wird entweder **vor Ort (on-premises)** oder in der **Cloud** als Java-Anwendung oder als Containerisierung mit Docker bereitgestellt. Die gRPC-API (alternativ: REST-API) ermöglicht eine schnelle Integration.

Massenverarbeitung statt Chat-Interface

IDA Understanding ist keine Chat-Anwendung, sondern auf Massenverarbeitung ausgelegt.

Chat-Anwendungen (wie **JAIDE**)

- Interaktive Einzelanfragen
- Manuelle Dokumenten-Uploads

IDA Understanding

- Automatisierte Massenverarbeitung
- Ergebnisse als strukturierte Metadaten

So funktioniert's

IDA Understanding eignet sich am besten für die **Verarbeitung unstrukturierter Dokumente**, die kein festes Layout oder keine festen Datenpunkte aufweisen.

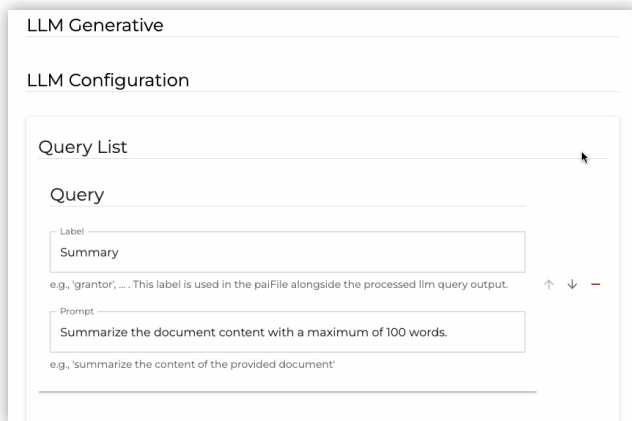
Ein typisches Szenario ist die **Legal Discovery**: IDA Understanding kann große Aktenbestände automatisch auf relevante Sachverhalte prüfen, kritische Klauseln und Risiken identifizieren sowie Zusammenfassung zur schnellen Entscheidungsfindung generieren.

Der Unterschied zu IDA Extraction

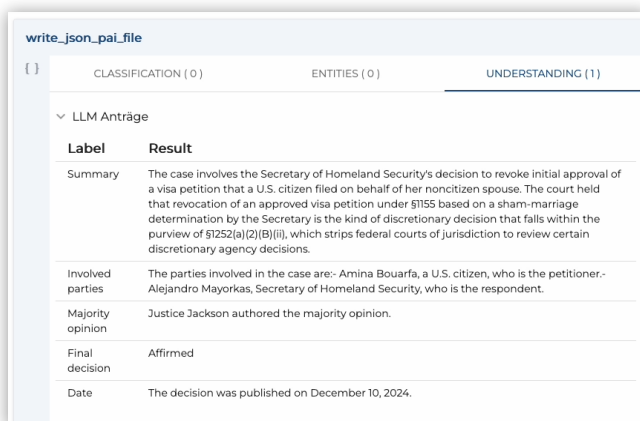
Während die **LLM Entity Extraction** explizit vorhandene Informationen findet und markiert („Wo steht der Betrag?“), generiert IDA Understanding Erkenntnisse aus dem Gesamtkontext („Was ist die Hauptaussage dieses Dokuments?“). IDA Understanding ist besonders nützlich, wenn der Inhalt in Dokumenten nicht explizit angegeben ist, während LLM Entity Extraction sich darauf konzentriert, Entitäten zu finden und sie an ihren ursprünglichen Positionen zu markieren.

Nutzen Sie beide Module gemeinsam für maximale Effizienz: LLM Entity Extraction für strukturierte Datenerfassung, Understanding für kontextbasierte Analyse und Erkenntnisgewinnung.

Technische Basis: Wie LLM Entity Extraction nutzt IDA Understanding Large Language Models (LLMs), arbeitet aber prompt- statt keyword-basiert.



Input: Prompt-Liste für Gerichtsurteile



Label	Result
Summary	The case involves the Secretary of Homeland Security's decision to revoke initial approval of a visa petition that a U.S. citizen filed on behalf of her noncitizen spouse. The court held that revocation of an approved visa petition under §1155 based on a sham-marriage determination by the Secretary is the kind of discretionary decision that falls within the purview of §1252(a)(2)(B)(iii), which strips federal courts of jurisdiction to review certain discretionary agency decisions.
Involved parties	The parties involved in the case are: Amina Bouarfa, a U.S. citizen, who is the petitioner.- Alejandro Mayorkas, Secretary of Homeland Security, who is the respondent.
Majority opinion	Justice Jackson authored the majority opinion.
Final decision	Affirmed
Date	The decision was published on December 10, 2024.

Output: Metadaten im IDA Web Client

LLM SERVER

Um große Sprachmodelle (LLMs) **on-premises** nutzen zu können, ist ein zusätzlicher **LLM-Server** erforderlich.

Für 64-Bit-Systeme

- **Docker (Ubuntu-basiert)**
- **Mind. 40 GPU-Speicher** (aufteilbar auf mehrere GPUs)
- **Mind. 6,5 GB Festplattenspeicher** + mind. 20 GB für LLM
- **Mind. 64 GB Arbeitsspeicher (RAM)**

Wichtig: Festplatten- und Arbeitsspeicher hängen stark von den gewählten Modellen ab. Reiner CPU-Modus ist nicht möglich.

Der LLM Server kann zudem **OpenAI-Modelle** ansprechen und fungiert dann als Relais. Dadurch sind keine GPUs notwendig.



Erleben Sie IDA Understanding selbst und kontaktieren Sie uns für eine individuelle Demo.

Jetzt Demo buchen